

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Theo Schilter <theo.schilter@gmail.com>

Gesendet: Dienstag, 29. August 2023 08:51

An: Koschni Anja (TAZ) <anja.koschni@zuerich.ch>

Cc: Albert Frölich Präsident QVS <praesident@zuerich-seebach.ch>; moritz weibel <moeruw@gmail.com>; Renée Moor <renee.moor@zuerich-seebach.ch>; Markus Strähl <markus.straehl@zuerich-seebach.ch>; 'Aquilini Sabine' <sabine.aquilini@gz-zh.ch>; Sven Sobernheim <sven.sobes@gmail.com>

Betreff: Bahnhof Seebach

Grüezi Frau Koschni

Nochmals vielen Dank für die Vorstellung des Projektes zur Neugestaltung der Nordseite beim Bahnhof Seebach am 23.8.. Wir vom Quartierverein sehen in diesen Plänen grosse Verbesserungen und freuen uns auf die Aufwertung. Insbesondere für die grosszügige Begegnungszone sind wir dankbar.

Wir erlauben uns ergänzend noch festzuhalten, dass wir den Bereich vor dem Wendelaufgang gerne als eine kleine Piazza gestaltet haben würden.

Den dafür nötigen Raum quer zur Strasse erhält man, wenn man den ungedeckten Teil der immer sehr stark unterbelegten Zweiradabstellanlage entfernt und allenfalls mit ein, zwei Sitzbänken und einem Baum bestückt. So könnte das dortige Bistro einige Plätze "über die Gasse" möblieren, was die Piazzetta zusätzlich betonen würde. Auch ein besonderer Belag könnte diesen Eindruck unterstützen.

Wie erwähnt ist uns die unverändert durchgehend lange Zeile von parkierten Autos ein Dorn im Auge. Wäre es möglich, diese mit zwei baumbestandenen Lücken (z.B. mit Platanen) von je einer halben Parkplatzbreite etwas zu unterbrechen? Der Verlust von nur einem Autoparkplatz wäre den SBB möglicherweise zumutbar.

Beim Vorplatz der neuen Unterführung würden wir es begrüßen, wenn dessen Gestaltung den derzeitigen ländlichen Charme mit der angrenzenden Ziegenwiese möglichst erhalten könnte. Vielleicht lassen sich Sitzbänken plazieren und die ebenerdig sichtbaren vertikalen Betonflächen begrünen.

Wir vermuten ferner, dass ohne Abstellanlage dort Zweiräder wild parkiert werden, u.a. weil beim Staudenbühl neue Wohnungen und ein neues Schulhaus entstehen.

Für den nicht besprochenen südlichen neuen Unterführungszugang gehen wir davon aus, dass er sich ähnlich günstig präsentieren wird und wir auch dort mit einer Begegnungszone rechnen können.

Mit bestem Dank für die erfreuliche Zusammenarbeit und das spürbare Wohlwollen für Seebach und seine Bewohnerschaft!

--

Schöne Grüsse!

Quartierverein Seebach

Theo Schilter

Buhnstr. 1

8052 Zürich

044 300 22 33

theo.schilter@gmail.com